



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag CDU-Fraktion öffentlich	Drucksachen-Nr.: 20-0283
	Datum: 21.01.2015
	Aktenzeichen: 632.03-04

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	29.01.2015

Notdurft am Bergedorfer Bahnhof

Sachverhalt:

Antrag der BAbg. Noetzel, Froh, Albers und Fraktion der CDU

Es ist ein Problem, das rund um den Bergedorfer Bahnhof jetzt seit Jahren besteht und noch keiner Lösung zugeführt wurde. Die Toilette am Bergedorfer Bahnhof ist, leider hauptsächlich verursacht durch Vandalismus, die meiste Zeit geschlossen. Dies allein ist schon ärgerlich genug, da dies für einen als modern zu bezeichnenden City-Bahnhof mit integrierter Gastronomie nicht angemessen ist. Verschlimmert wird das Problem noch dadurch, dass auch in der nahen Umgebung keine öffentlichen Toiletten vorhanden sind und, ab dem Bahnhof, eine Ausschilderung zu den vorhandenen Toiletten fehlt.

Leidige Folge dieser unbefriedigenden Situation ist, dass das wilde Pinkeln rund um den Bahnhof, zunimmt und mittlerweile eine Größenordnung angenommen hat, die nicht mehr hinzunehmen ist. Auch die Parkhäuser werden mehr und mehr belastet. Über Lösungen muss daher kurzfristig nachgedacht werden.

Einmal wäre die Deutsche Bahn AG weiter nachdrücklich auf ihre Pflicht hinzuweisen, die Bahnhofstoilette zur Verfügung zu stellen. Andererseits sind auch Stadt und Bezirk gefordert, ihr Angebot zu erweitern. Im Rahmen des Projekts „Öffentliche Toiletten“ der BSU ist hier schon ein erster Schritt getan, der aber keine kurzfristige Lösung des Problems verspricht.

Kurzfristig wäre es z.B., ortsnah zum Bergedorfer Bahnhof ein Pissoir aufzustellen. Bei aller Akzeptanz der Gleichberechtigung in unserer Gesellschaft ist, als Folge der Evolution, sicherlich der Bevölkerung männlichen Geschlechts der Hauptvorwurf an der derzeitigen unbefriedigenden Situation zu machen. Insofern kann es sich hier nur um eine Notlösung

handeln, die zwar den Frauen nicht weiter hilft, aber zumindest die Belastung für die Gesamtbevölkerung verringert.

Petition/Beschluss:

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

1. Das Bezirksamt möchte prüfen, ob es in der näheren Umgebung des Bahnhofs Möglichkeiten gibt, eine öffentliche Toilette zu installieren oder einzurichten und welche Kosten hierfür zu veranschlagen sind.
2. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob es in Sichtweite des Bergedorfer Bahnhofs, bevorzugt auf der Lohbrügger Seite, möglich ist, ein Pissoir aufzustellen. Ebenfalls hierfür sind überschlägig die Kosten und ein Zeitfenster für die Erstellung zu veranschlagen.
3. Über die Ergebnisse der Prüfung wird dem Stadtentwicklungsausschuss zeitnah berichtet.

Anlage/n:
